



Schweizerischer Verband für Pferdesport  
Fédération Suisse des Sports Equestres  
Federazione Svizzera Sport Equestri  
Swiss Equestrian Federation

# SVPS Nachwuchsförderung

In den Disziplinen  
Springen, Dressur und Concours Complet



# Ziele der Nachwuchsförderung in allen Disziplinen

- Solide Grundausbildung über alle Stufen für langfristige Sicherstellung eines breiten Nachwuchs- und späteren Elitekaders
- Erhöhung des Stellenwertes der NWF im Nationalen Verband sowie in den Regionalverbänden



# Ziele der Nachwuchsförderung Disziplinspezifisch

## **Springen:**

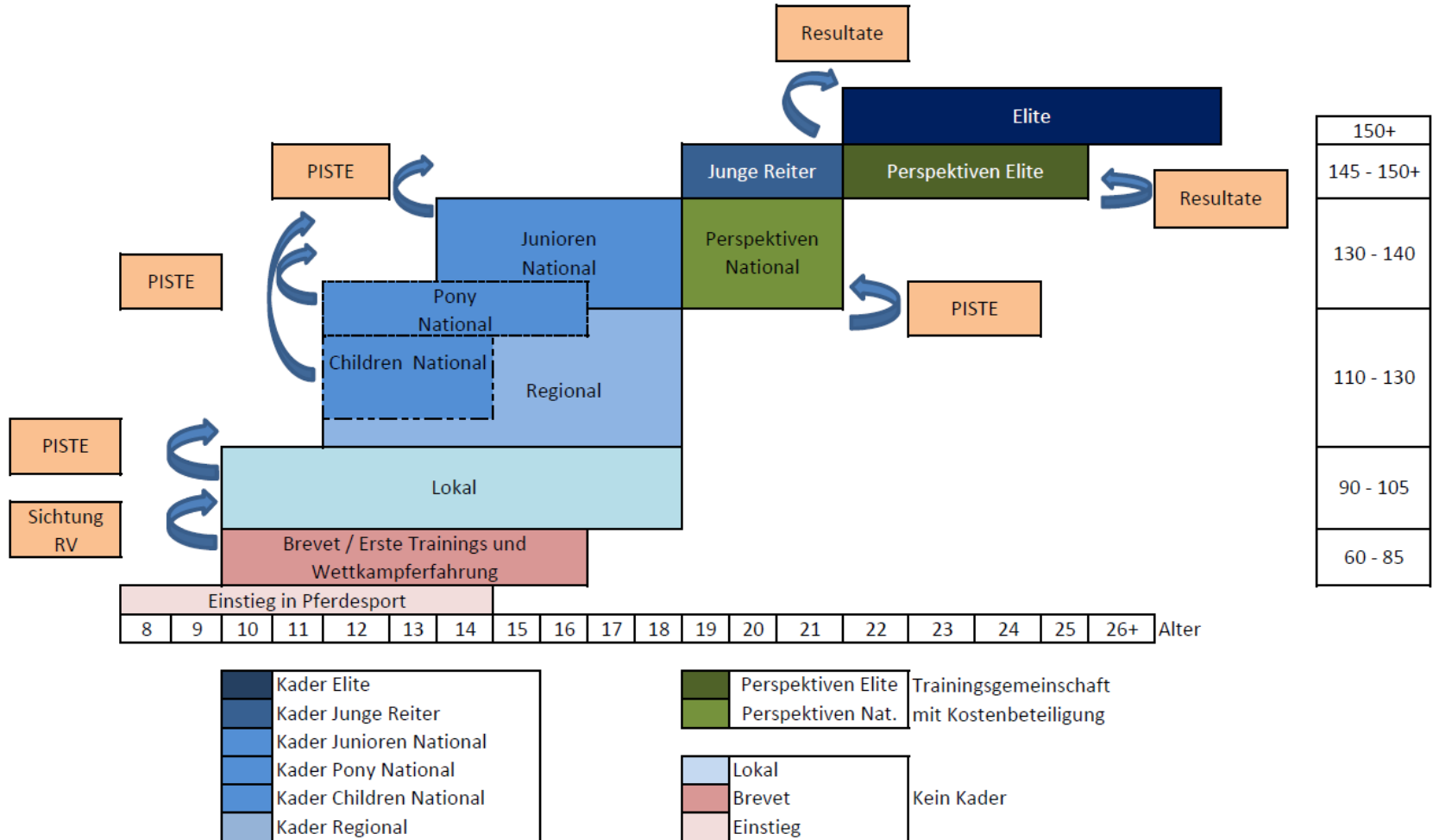
Jährlich an Europameisterschaften als Mannschaft und Einzelreiter auf Stufen Pony, Children, Junioren, Junge Reiter Ränge in Top 5 erreichen

## **Dressur und Concours Complet:**

- Beschickung von Championaten (EM, WM, OS) auf allen Stufen (Pony, Junioren, Junge Reiter, Elite) mit einem kompletten Team
- Anschluss an internationales Niveau auf allen Stufen

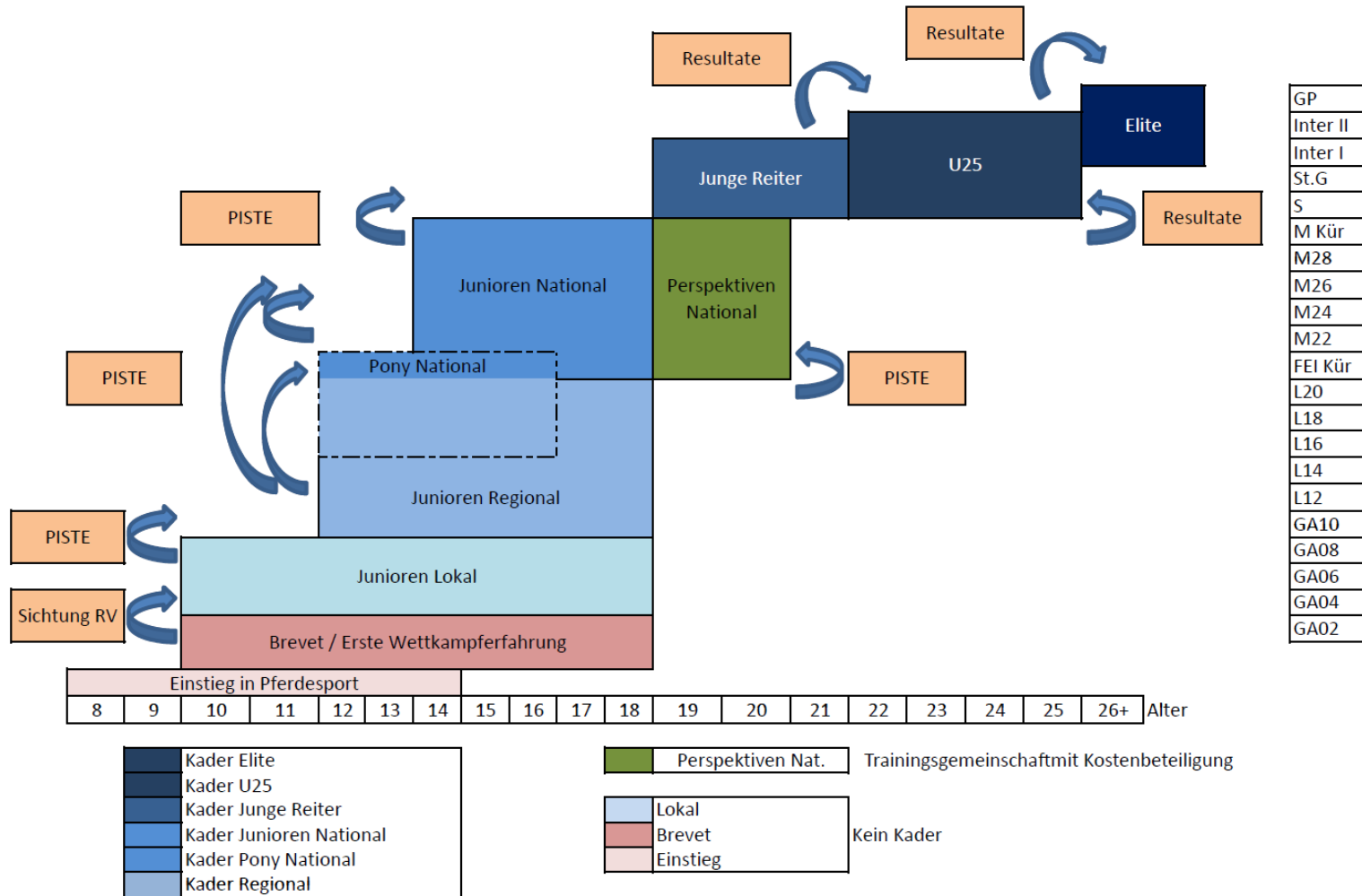


# Kaderstrukturen - Springen



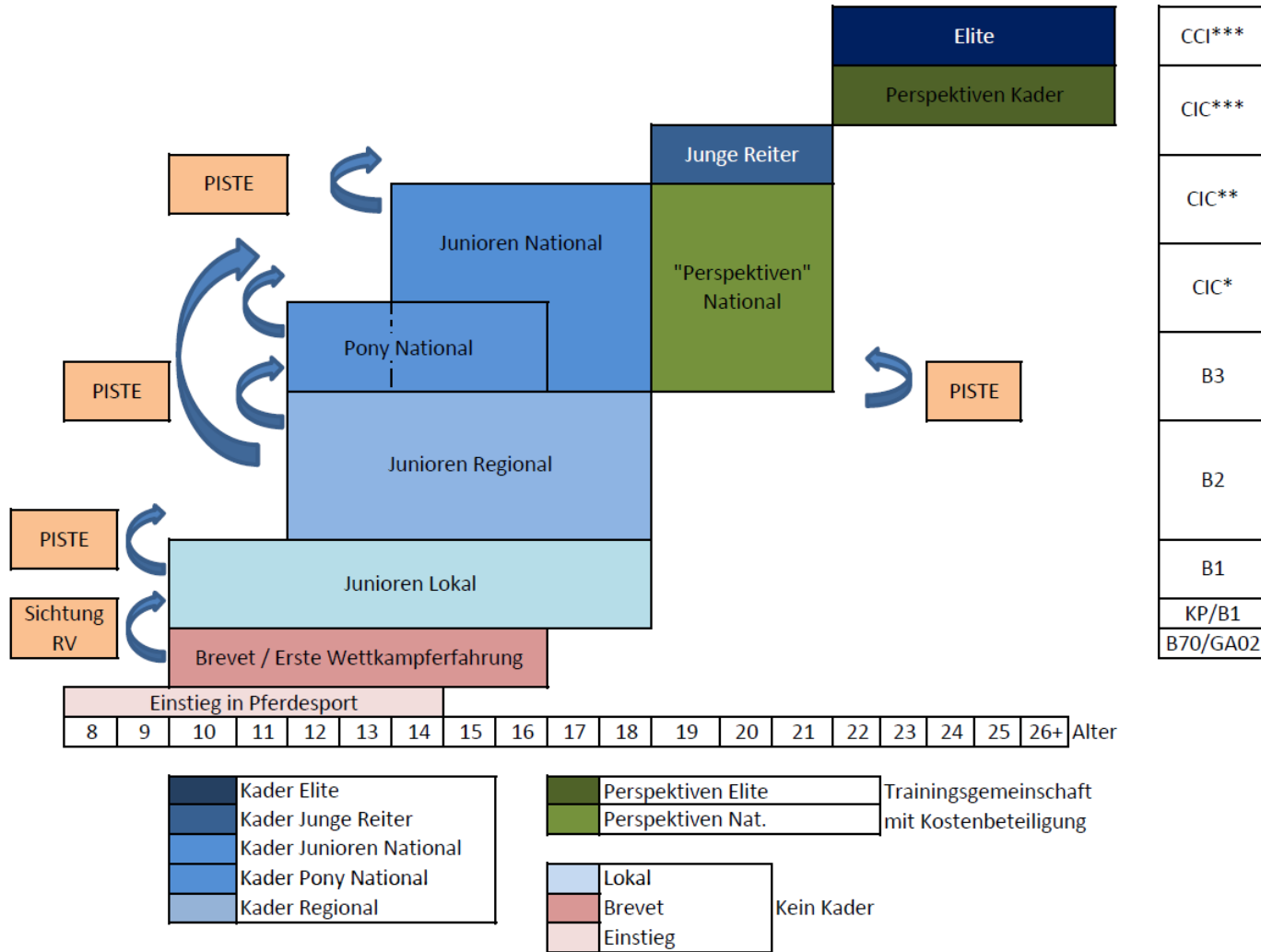


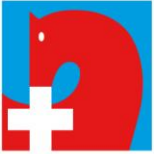
# Kaderstrukturen - Dressur





# Kaderstrukturen - Concours Complet





# Athleten-Weg

1. Einstieg in Pferdesport idealerweise zwischen 8–12 J.
2. Trainiert mit Heimtrainer, absolviert das Brevet und bestreitet erste Wettkämpfe
3. Durch Wettkämpfe Aufnahme ins Sportsystem, evt. auch Sichtung durch RV an Wettkämpfen
4. Anmeldung an Sichtung der RV  
(Inserate in Verbandsorganen und Internetseiten)
5. Aufnahme in die FS 1 (lokal)
6. PISTE für FS 2 (regional) und FS 3 (national),  
Erstellung einer gemeinsamen Rangliste  
→ Selektion N und R Kader nach Rangliste



# Athleten-Weg

## Ziele der Förderstufen

### Förderstufe 1:

Festigung der Grundausbildung in den Disziplinen Springen, Dressur und CC (breite und solide Basis), Teilnahme an regionalen Wettkämpfen und speziellen Junioren-Cups in allen Disziplinen

### Förderstufe 2:

Vertiefung der Grundausbildung mit Beginn der Spezialisierung in den Disziplinen Springen, Dressur oder CC Teilnahme an regionalen Wettkämpfen

### Förderstufe 3:

Reine Spezialisierung, Teilnahme an regionalen, nationalen und internationalen Wettkämpfen





# Trägerschaften

Die Trägerschaften der Förderstufen **Lokal** und **Regional** bilden die 5 Regionalverbände:

- OKV (Verband Ostschweizerischer Kavallerie- und Reitvereine)
- ZKV (Zentralschweizerischer Kavallerie- und Pferdesportverband)
- PNW (Pferdesportverband Nordwest)
- FTSE (Federazione Ticinese Sport Equestri)
- FER (Fédération Equestre Romande)

Die Trägerschaft der Förderstufe **National** bildet der nationale Verband:

- SVPS (Schweizerischer Verband für Pferdesport)



# Schule und Ausbildung

Durch die Vergabe von Talent Cards haben die Athleten bereits sehr gute Möglichkeiten, in anerkannten Label- oder Partnerschulen von Swiss Olympic eine entsprechende Lösung im Bereich Schule und Ausbildung zu finden.

Der SVPS hat daher kein strukturiertes Schul- und Ausbildungskonzept, da der Bedarf nicht in dieser Masse vorhanden ist.

Je nach Bedarf können sich die Athleten jedoch beim SVPS melden und es wird eine individuelle Lösung für die Situation des Athleten gesucht (bspw. Verträge mit Schulen abgeschlossen, Kaderbestätigungen ausgestellt, Bescheinigung für Dispens in der Schule oder beim Militärdienst, etc.).



# Selektionskonzept

Die Selektion der **lokalen** Athleten erfolgt anhand einer **Sichtung zu Pferd/Pony**, welche durch den jeweiligen Regionalverband vorgenommen wird.

Mindestanforderungen:

- zwischen 10 – 18 Jahre alt
- Mitglied eines Reitvereins (angeschlossen an RV)
- Inhaber Brevet klassisch
- gesundes, rittiges Pferd/Pony, welches für die ganze Saison zur Verfügung steht

Da bei der lokalen Förderstufe noch **keine Spezialisierung** auf eine Disziplin (Springen, CC, Dressur) erfolgt, beinhaltet die Sichtung eine Kombination aus Dressurlektionen und Gymnastiksprüngen.

Das Bestehen der Sichtung und somit die Aufnahme in die lokale Förderstufe wird den Athleten und Eltern schriftlich bis Mitte November mitgeteilt.



# Selektionskonzept

Die Selektion der **regionalen** und **nationalen Kaderathleten** erfolgt anhand der PISTE (Prognostische, integrative, systematische Trainereinschätzung)

Es werden folgende Kriterien bewertet:

- Wettkampfleistung
- Leistungsniveau
- Sportartspezifische Beurteilung / Sichtung zu Pferd
- Sportmotorischer Test
- Leistungsentwicklung
- Umfeldanalyse
- Beurteilung Pferde



# Ablauf Selektion

Jeweils im Herbst findet an folgenden Standorten:

- Zentralschweiz / Westschweiz → Bern
- Ostschweiz → Rüti

sowie an ausgewählten Turnieren, die Sichtung zu Pferd für die Regionalen und Nationalen Kaderathleten statt.

Der Sporttest kann jeweils unabhängig davon an diversen Standorten und Daten durchgeführt werden.

Die anschliessende Selektion findet in Zusammenarbeit des SVPS mit dem jeweiligen Regionalverband statt.



# Ablauf Selektion

## 1. Wettkampfleistung

Es werden die Gewinnpunkte (GWP) des Reiters als Paar mit seinem besten Pferd bzw. Pony vom 1. Oktober des Vorjahres bis am 30. September des laufenden Jahres gemäss der entsprechenden Tabelle bewertet.

## 2. Leistungsniveau

Um dem Niveau des Reiters Rechnung zu tragen, werden die Resultate in der höchsten gestarteten Kategorie festgehalten. Hier gelten die Resultate vom 1. Oktober des Vorjahres bis am 30. September des laufenden Jahres.

## 3. Sichtung zu Pferd

Kann entweder anlässlich eines Turnieres oder eines speziellen Sichtungstages stattfinden.



# Ablauf Selektion

## 4. **Sportmotorischer Test**

Wird am Selektionstag vom Sporttest durchgeführt und bewertet

## 5. **Leistungsentwicklung**

Die Leistungsentwicklung sollte die Veränderung des Könnens innerhalb eines Jahres festhalten. Bewertet wird die Entwicklung des sportspezifischen Tests (Sichtung zu Pferd) sowie des sportmotorischen Tests.

## 6. **Umfeldanalyse**

Beurteilt wird die Athletenbiographie anhand von diversen Kriterien wie z.B. Infrastruktur, Schule, Einstellung zum Leistungssport

## 7. **Beurteilung Pferde**

Bewertet wird unter anderem die Bewegung, die Routine, der Ausbildungsstand sowie die Qualität des Pferdes. Ebenfalls wird die Eignung des Pferdes als Lehrmeister für den Athleten bewertet.

Sämtliche Daten werden in das PISTE-Ranglisten-Tool eingegeben. Die Selektion wird Anfangs November anhand der Rangliste sowie in Zusammenarbeit der NWF Verantwortlichen der Disziplin und der Regionalverbände vorgenommen.

Bis spätestens Ende November werden den Athleten die Selektionsentscheide schriftlich mitgeteilt.



# Umsetzung / Weiterentwicklung

Ein Konzept ist nur so gut, wie seine Umsetzung!

Um die Umsetzung zu gewährleisten, wird jeweils Anfangs Jahr eine Sitzung mit den Verantwortlichen der RV sowie der Disziplinen durchgeführt.

Inhalt:

- Besprechung Selektion des Vorjahres
- Fixierung der Kaderselektionsausschreibung
- Überprüfung Selektionskriterien für kommende Selektion





# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

